

Am Samstag, den 03.06.2023 war der TSV Mildstedt Gastgeber für unsere KRL-Jugend 11 und 13. Die Voraussetzungen waren bestens gerichtet.

Jedoch mit nur etwas über 20 Teilnehmern, davon 14 in der Altersklasse Jungen 15, kann man als Kreisverband nicht zufrieden sein.

Dafür boten die Anwesenden teilweise sehr ansprechenden Sport mit schönen Ballwechseln und spannenden Spielen.

Bei den jüngsten Mädels setzte sich Lene Graunke (SV Germ. Breklum) gegen ihre Konkurrentinnen vom TSV Mildstedt durch. Nur im ersten Satz des entscheidenden Spiels musste Lene nach einem 1:5 Fehlstart noch kämpfen, gewann Diesen noch mit 11:6 und das Spiel mit 3:0.

Die Jungen 11 waren eine reine Vereinsmeisterschaft des Gastgebers. Auch hier gewann der Favorit, Björn Bold, seine Spiele sehr souverän.

Ähnlich auch der Ausgang bei den Mädchen 15. Enke Steensen vom TSV Stedesand war in keinem ihrer Spiele richtig gefordert und konnte zufrieden den Pokal mit nach Hause nehmen.

Umkämpft war hingegen die Klasse Jungen 15.

In der Vorrunde konnten sich die beiden Brüder Jonas und Ethan Zhou (SV Germ. Breklum) durchsetzen, wobei Ethan hier ein nicht ganz zu erwartender 5-Satz-Erfolg gegen seinen Teamkollegen Leopold Theuerkorn gelang.

In der Endrunde konnte sich Jonas schadlos gegen seinen Bruder und auch gegen Leopold halten und gewann ungeschlagen die Konkurrenz.

Auch für die KRL Jugend 13 und 19, ausgetragen am Sonntag, den 4.6. 2023 hat uns der TSV Wiedingharde mit besten Bedingungen willkommen geheißen.

Leider waren auch hier die Meldezahlen nicht zufrieden stellend. Wieder traten etwas über 20 Nachwuchsspieler an, um die 4 Titel untereinander auszuspielen.

In der AK Mädchen 13 spielten 3 Spielerinnen vom Gastgeber den Titel unter sich aus.

Den Pokal für den ersten Platz konnte sich Mieke Petersen sichern.

Ethan Zhou hatte nicht für die Konkurrenz der Jungen 13 gemeldet und wollte sich lieber mit den Älteren messen. Es fehlten leider auch kurzfristig noch die somit als Favoriten zu nennenden Luca Thomsen von der TTSG Schwabstedt/Oldersbek/Stapel und Emil Yeghiazaryan vom TTV Koldenbüttel, so dass im Endspiel zwei Turnier-Neulinge aufeinandertrafen. Amir Idrissi (SV Germ. Breklum) konnte sich hier gegen seinen Widersacher Tim Pauls vom TSV Wiedingharde mit 3:0 durchsetzen.

Umkämpft war wieder die Klasse der älteren Jungen, diesmal der Jungen 19.

Leopold Theuerkorn (Breklum) konnte sich in der Vorrunde für die Niederlage am Tag zuvor gegen Jonas Zhou, ebenfalls Breklum, revanchieren, gewann die Partie mit 3:2 und auch ungeschlagen die Gruppe. In der zweiten Vorrundengruppe setzte sich Lennis July (SV Germ. Breklum) ungeschlagen durch.

In der Finalrunde überschlugen sich dann die Ereignisse. Jonas musste sich überraschend Silas July (ebenfalls Breklum) mit 1:3 geschlagen geben und musste sich so aus dem Titelrennen verabschieden. Auch sein Sieg über den bis dahin noch ungeschlagenen Lennis July konnte daran nichts ändern. Auch für Leopold Theuerkorn war die Siegesserie in der vorletzten Runde vorbei. Er konnte seinen Sieg vom Vortag gegen Ethan nicht wiederholen und unterlag Diesem denkbar knapp mit 2:3.

Zur letzten Runde lagen mit Lennis, Leopold und Ethan somit gleich 3 Spieler mit 5:1 Siegen ganz vorne und spielten nun den Sieger aus.

Lennis gewann gegen Leopold und Ethan konnte seinen Bruder Jonas nicht in die Knie zwingen, so dass mit Lennis July ein glücklicher, aber auch verdienter Sieger ganz oben auf dem Treppchen stand.